

Pressemitteilung

P266/21

BASF betreibt Katalysatorenwerk in Polen mit erneuerbarer Energie

- **Werk für Abgaskatalysatoren in Środa Śląska stellt zu 100% auf nachhaltige Energie um**
- **Energieunternehmen PGE Obrót S.A. als neuer Energieversorger**

Das BASF Werk für Abgaskatalysatoren in Środa Śląska, Polen wird ab sofort ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Quellen, vor allem aus Windkraft, versorgt. Dafür hat BASF in Polen für zwei Jahre einen Versorgungsvertrag mit PGE Obrót S.A. geschlossen.

"BASF hat sich ehrgeizige Umweltziele gesetzt, um bis 2050 klimaneutral zu sein" sagt Katarzyna Byczkowska, Geschäftsführerin von BASF in Polen. „Um diese Wirklichkeit werden zu lassen, müssen globale Ziele in lokale Strategien umgesetzt werden. Mit der Unterzeichnung des neuen Versorgungsvertrags decken wir die Stromversorgung unseres Werks in Środa Śląska zu 100% mit erneuerbaren Energien."

"BASF setzt sich dafür ein, die Energiewende hin zu bezahlbaren sowie sauberen und erneuerbaren Energiequellen für unsere Produktion voranzutreiben“, sagt Daniel Wussow, Vice President Mobile Emissions Catalysts EMEA. "Da wir erneuerbare Energien vermehrt nutzen, werden wir die CO₂-Emissionen in Polen deutlich reduzieren. Außerdem unterstützen wir unsere Kunden dabei, ihre

Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Die europäische Automobilindustrie erwartet ein konsequentes Nachhaltigkeitsmanagement von ihren Lieferanten entlang der gesamten Wertschöpfungskette."

Das Werk für Abgaskatalysatoren in Środa Śląska ist das einer der wichtigsten BASF Produktionsstandorte von Katalysatoren in Europa. Es liefert moderne Lösungen zur Abgasnachbehandlung für Personenkraftwagen sowie für leichte und schwere Nutzfahrzeuge.

Erhalten Sie aktuelle Presse-Informationen von BASF auch via Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone. Melden Sie sich für unseren News-Service unter [basf.com/pushnews](https://www.basf.com/pushnews) an.

Über BASF in Polen

Das Portfolio der BASF in Polen umfasst Industrie- und Kosmetikchemikalien, Kunststoffe, landwirtschaftliche Produkte, Farben und Abgaskatalysatoren. BASF betreibt eine Produktionsstätte in Środa Śląska bei Breslau (Katalysatoren). Das Unternehmen beschäftigt über 780 Mitarbeiter. Im Jahr 2020 erwirtschaftete BASF in Polen einen Umsatz von 869 Millionen Euro. Wir setzen uns für die Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung ein. Wir liefern unseren Kunden innovative Produkte und Lösungen, die zu einem wirksamen Klimaschutz beitragen. Seit 2010 ist BASF Polska exklusiver Partner des chemischen Labors für Kinder und Jugendliche am Copernicus Science Centre in Warschau. Darüber hinaus führen wir im Rahmen unserer Bemühungen, die Chemie als Wissenschaft zu fördern, das Bildungsprojekt "Chemiatomy" (wir sind Chemie) durch und engagieren uns in einer Reihe von gemeinsamen Bildungsinitiativen mit polnischen Schulen und Universitäten. Weitere Informationen unter www.basf.pl

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.